

Spielmobiltagung Schleswig-Holstein 2024

Die Workshops am Sonnabend und Sonntag, 04. und 05. Mai 2024

Sonnabend 9:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Workshop 1 Handpuppenbau	im Plenum
Workshop 2 Kunst aus der Spraydose	im Carport
Workshop 3 Spiele rund um den Ball	drinnen und draußen
Workshop 4 Klimamobil	drinnen und draußen beim Klimamobil

Sonnabend 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Workshop 1 Handpuppenbau	Fortsetzung im Plenum
Workshop 2 Kunst aus der Spraydose	Fortsetzung im Carport
Workshop 5 Klettern an der Kletterwand	Kletterwand draußen
Workshop 6 Gesellschaftsspiele	drinnen

Sonntag 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Workshop 7 Kinderschutzkonzepte in der Spielmobilarbeit	im Plenum
---	-----------

Workshop 1 Hand-Puppen-Bau für Kinder

Catharina Lentes, Hamburger Puppentheater, offener Workshop am Vor- und Nachmittag

Der Workshop richtet sich an Teilnehmende, die mit einer kinderleichten Technik mit Kindern im Alter ab drei Jahren spielbare Handpuppen aus Schaumstoff fertigen möchten. Der Workshop kann in der Zeit von 9.30 – 12.30 Uhr oder in der Zeit von 14.30 – 17.30 Uhr besucht werden. Auf Wunsch können auch beide Blöcke nacheinander belegt werden. Er gliedert sich in die Komponenten Puppenbau mit kurzem Überblick über das Figurentheater, Spieltechnik, kurze Szenenentwicklung, Übung und Präsentation.

Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt, es können Figuren aller Art entstehen, vom Monster bis zur Prinzessin oder einem Fußballstar. Die Handpuppenköpfe werden aus Schaumstoffwürfeln mit der Schere geschnitten. In ein Loch in der Mitte des runden Kopfes wird das Puppenkleid geklebt. Augen werden aufgeklebt oder aufgemalt, die Haare werden aus Fell oder Wolle auf den Kopf aufgeklebt, fertig ist die Handpuppe.

Workshop 2 Kunst aus der Spraydose

Aljoscha Tischkau, Kultureller Jugendsozialarbeiter, Flensburg, offener Workshop am Vor- und Nachmittag

„Es gibt so viele Möglichkeiten, ohne Vorkenntnisse Anspruchsvolles zu gestalten“. Aljoscha Tischkau zeigt einfache Techniken mit denen ihr coole Graffiti Bilder oder Leinwände kreieren könnt.

Die Jugendkultur Hip-Hop ist aus den Kinderschuhen rausgewachsen und lernt langsam Laufen. Es gibt einen kleinen historischen Abriss und dann wollen wir machen, machen, machen.

Schritt für Schritt leitet ihr die Kinder auf unterhaltsame Weise auf dem Weg zu ihrem ersten

eigenen Graffiti-Bild an – vom Anlegen der Schutz-Kleidung bis zum letztem Sprühstoß. Die Kids erhalten genau so viel Support wie sie brauchen. So werden sie ermuntert, ihre eigenen Farben und Ideen einzubringen, werden aber gleichzeitig auch in allen wichtigen Schritten an die Hand genommen.

„Kunst aus der Spraydose“ eignet sich für Kinder ab 6 Jahren und aufwärts. Ab 4 Jahren ist es auch mit Hilfestellung möglich. Gezeigt wird, wie sich Kinder von jetzt auf gleich in Street-Art-Helden verwandeln: Mit der Spraydose lässt sich coole Graffiti-Kunst gestalten, die der Großen in Nichts nachsteht!

Kreativität wird im Graffiti-Workshop großgeschrieben. So können kleine Leinwände mit ausdrucksstarken Farben und Motiven hergestellt werden.

Workshop 3 Spielangebote rund um den Ball

Tanja Krug, Spielmobil Schönberg, offener Workshop am Vormittag

Kinder spielen draußen zumeist nur noch Fußball, alles andere – was man alles mit dem Ball machen kann - ist in Vergessenheit geraten. Der Umgang mit dem Ball im allgemeinen lässt auch oft zu wünschen übrig. Den Kindern fehlt häufig der Umgang damit. Die Straßenspielkultur ist verloren gegangen. Wer das ändern möchte, ist in diesem Workshop genau richtig. Vermittelt wird, wie man eine frühkindliche Ballgewöhnung (ab 3,5 Jahren und für das Grundschulalter) beim Spielmobil anbieten kann.

Vorgestellt werden angeleitete Themenstunden, freie Spielstationen und ein mögliches freies/ spontanes Ballspielangebot. Draußen mit dem Ball zu spielen lässt Kindern wieder Raum kreativ zu werden. Im Rahmen des freien Spiels können eigene Ideen umgesetzt werden. Auf geht's, lasst uns Spielen und Abenteuer mit dem Ball erleben!

Workshop 4 Vorstellung Klimamobil

Alica Levenhagen und Saskia Riecken, SpielTiger e.V. Hamburg, am Vormittag

Das Projekt „Klimamobil“ von Spielmobile e.V. trägt zur außerschulischen Klimabildung von Kindern bei. Bei Kindern soll durch das Projekt ein allgemeines Interesse und Bewusstsein für das Thema Klimawandel geweckt werden. Im Workshop wird das Klimamobil, das bei Spielmobile e.V. ausgeliehen werden kann, vorgestellt (u.a. Exit Game, Gruppen-/Gesellschaftsspiele und weiteres Material zum Thema Klima und Umwelt).

Workshop 5 Klettern an der Kletterwand

Rasmus Epha, Kreisjugendring Pinneberg e.V., offener Workshop am Nachmittag

Nur gemeinsam geht's hoch hinaus. An der hauseigenen Kletterwand können die Teilnehmer*innen sich unter Anleitung beim Klettern ausprobieren. Gesichert geht es bis zu 10-Meter in die Höhe, wobei die Sicherung von den Teilnehmenden übernommen wird. Gemeinsames Erleben ist garantiert und es macht riesig viel Spaß!

Workshop 6 Gesellschaftsspiele

Anika Kinastowski und das Team von Spieliothek-mobil e.V. Barmstedt, am Nachmittag

Gesellschaftsspiele sind (meistens) pädagogisch wertvoll. Sie trainieren die soziale Kompetenz. Nicht nur Kinder lernen beim Spielen zu kooperieren und andere einzuschätzen. Das Gewinnen sorgt für Erfolgserlebnisse, welche das Selbstbewusstsein und gleichzeitig die Motivationen stärken. Genau wie im Leben, gehört natürlich auch das Verlieren zum Spielen. Man lernt "spielend" mit Niederlagen umzugehen.

Beim Spielen lernt man sich an Regeln zu halten. Die Konzentrationsfähigkeit wird gefördert,

was sich positiv auf die schulischen Leistungen auswirkt.

Je nach Art des Spiels werden motorische und analytische Fähigkeiten sowie strategisches Denken und Kreativität gefördert und gefestigt.

Wenn man "old school" spielt, also alle am Tisch herum und nicht jeder für sich am PC und dies auch regelmäßig macht, stärkt es jedes Gruppengefüge. es ist egal, ob es die Familie oder eine Gruppe ist: Es ist ein gemeinsames Erlebnis, welches die Kommunikation, den Zusammenhalt und das WIR-Gefühl stärkt.

Auf spielerische Weise kann auch zu älteren Kindern und Jugendlichen ein guter Zugang gefunden werden, die sich sonst eher abkapseln.

Spielen ist generationsübergreifend.

Workshop 7 Kinderschutzkonzepte in der Spielmobilarbeit

NN Sonntag 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr. Plenum, alle TN

Eine kurze Einführung zum Thema Schutzkonzept.

Arbeiten in Kleingruppen und Austausch im Stile eines "World Cafes". Kleingruppen, welche von Tisch zu Tisch wechseln und sich im kleinen Kreis austauschen. Dabei können gezielt Fragen gestellt und Themenbereiche erörtert werden. Schon bestehende Schutzkonzepte werden vorgestellt, Schwierigkeiten der Erstellung und Umsetzung diskutiert und Tipps gegeben.

Die Ergebnisse werden festgehalten. Eventuell weitere Bedürfnisse nach Fortbildungsmöglichkeiten greift die LAG Spielmobile auf.

Weitere Informationen unter www.Spielmobile-SH.de